

Berliner-Blatt

Danny June Smith löste das Kaffeeproblem

Unseren werten Lesern ist die Countrysängerin Danny June Smith ja bereits bestens bekannt.

Im April schrieben wir: „Die in Hessen beheimatete Künstlerin stellte am 12. April in der Öffentlichkeit ihre neuen CDs „Made in June“ sowie „Für Dich ganz allein“ vor. Wir hatten ja bereits darüber berichtet.

Freundlicherweise haben wir in unserer Redaktion auch die neuesten Werke von Danny June Smith erhalten. Mit Widmung!

Jetzt der große Kritikpunkt des Chefredakteur: 2 Kolleginnen, die normalerweise eine Redaktion „am Laufen“ halten sollen, vergessen ständig, die große Kaffeemaschine zu bedienen. Dafür singen die Damen Songs wie „Nur einen Herzschlag entfernt“ oder „Für den Schmetterling“ oder „Gib Dein Herz nicht für mich her.“ Selbst der Herr Volontär singt jetzt Lieder wie „Dann traf ich Dich“ und „Mit Cowboyhut und Stiefeln.“ Man singt und singt in den Redaktionsräumen und hat vor lauter und lautem Singen keinen Sinn mehr für andere wichtige Dinge!

Die Kolleginnen und der Herr Volontär singen in einer Tour die Lieder von Danny June Smith- aber wer kocht jetzt den Kaffee?

Beim Hören der Songs muss auch die Konferenz der Redakteure ehrlich gestehen: Super CDs, tolle Lieder- aber wer kocht jetzt den Kaffee?

Liebe Danny June Smith, Deine CDs „Made in June“ sowie „Für Dich ganz allein“ sind musikalische Volltreffer - aber wer kocht jetzt den Kaffee?

Liebe Danny June Smith- Du kannst uns die Frage beantworten, wer jetzt den Kaffee in unserer Redaktion kocht- statt Deine Supersongs mitzusingen. Ein musikalischer Volltreffer von Dir lautet ja immerhin: „Weißt Du.“

Soweit nochmals unser Text aus dem April.

Danny June Smith und ihr „Official Fanclub“ haben das Problem auf sehr nette und angenehme Weise gelöst!!

Die Berliner Redaktion bekam aus den Händen von Timo Herr vom Danny-June-Smith-Fanclub zahlreichen löslichen Kaffee überreicht.

Dafür bedanken wir uns an dieser Stelle nochmals bei Danny June Smith und ihrem Fanclub. Jetzt kann man also weiterhin in der Redaktion die Lieder der Countrysängerin mitsingen- niemand muss auf Kaffee warten, der sowieso aus der Kaffeemaschine nicht kommt. Man hat ja nur Zeit für das Singen, nicht für das Kaffeekochen. Nunmehr haben wir aber einen hohen Bestand löslichen Kaffees in den Redaktionsräumen.

Danny June Smith und ihr Fanclub sind halt alle GANZ LIEBE!!